

# Exide Technologies

19.05.2020 – 16:20 Uhr

## Exide Technologies kündigt umfassende Strategie an, um Unternehmen zu langfristigem, nachhaltigem und profitabilem Wachstum zu befähigen

Milton, Georgia (ots/PRNewswire) -

Einleitung eines Chapter-11-Verfahrens, um die Veräußerung des nordamerikanischen Betriebs zu ermöglichen; Gesprächsverhandlungen mit mehreren potenziellen Käufern

Langfristige Kreditgeber übernehmen, finanzieren und unterstützen Geschäftsbetriebe in EMEA-Region und im asiatisch-pazifischen Raum; diese Betriebe sind vom Chapter-11-Verfahren ausgeschlossen

Sicherung von Massendarlehen in Höhe von 40 Millionen USD, um laufenden Betrieb in Nordamerika zu unterstützen; Kunden werden während des Verkaufsprozesses unter gerichtlicher Aufsicht wie gewohnt betreut

Exide Technologies ("Exide" oder das "Unternehmen"), ein weltweit tätiger Anbieter von Energiespeichersystemen, kündigte heute eine umfassende Strategie zur bestmöglichen Aufstellung seiner Geschäftsbetriebe in Nordamerika, der EMEA-Region und im asiatisch-pazifischen Raum an, um Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessenvertretern rund um den Globus einen möglichst hohen Nutzen zu verschaffen. Diese Strategie wurde entworfen, um die Liquidität des Unternehmens wieder zu stärken, die sich durch die beispiellosen globalen gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie weiter verschlechtert hatte, während das Unternehmen den Verkauf seiner Vermögenswerte verfolgt.

Um einen wertmaximierenden Verkauf seiner Geschäftsbetriebe in Nordamerika, der EMEA-Region und im Asiatisch-Pazifischen Raum zu ermöglichen und die laufenden Gesprächsverhandlungen mit potenziellen Käufern voranzutreiben, hat das Unternehmen gemeinsam mit bestimmten US-Tochtergesellschaften beim US-amerikanischen Konkursgericht im Gerichtsbezirk Delaware gemäß Chapter 11 des US-amerikanischen Konkursgesetzes (U.S. Bankruptcy Code) freiwillige Anträge auf finanzielle Unterstützung gestellt.

Unabhängig davon hat das Unternehmen die Vereinbarung getroffen, seine Geschäftsbetriebe in der EMEA-Region und im Asiatisch-Pazifischen Raum an eine Ad-hoc-Gruppe seiner Anleihegläubiger zu verkaufen. Diese Transaktion unterliegt bestimmten in den Verkaufsunterlagen beschriebenen Bedingungen sowie höheren bzw. besseren Angeboten. Dieser Geschäftsbereich ist vom Chapter-11-Verfahren ausgeschlossen und setzt seinen gewohnten Betrieb fort.

"Durch unser gegenwärtiges Handeln möchten wir unsere Betriebe rund um die Welt zu nachhaltigem Wachstum und Rentabilität befähigen. Gleichzeitig ist es uns ein Anliegen, unseren Mitarbeitern, Kunden und sonstigen Interessenvertretern den höchsten Nutzen zu verschaffen", so Tim Vargo, Vorsitzender, Präsident und Chief Executive Officer von Exide. "Unsere Kostenstruktur wird nach wie vor durch untragbare Altlasten in Nordamerika beeinträchtigt, was gegenwärtig durch die COVID-19-bedingte weltweite Konjunkturabschwächung verstärkt wird. Daher hat unser Vorstand beschlossen, dass eine Veräußerung unseres nordamerikanischen Betriebs unter gerichtlicher Aufsicht am besten geeignet ist, um auch weiterhin hochwertige Energiespeicherlösungen zu liefern und unsere Kunden bestmöglich zu betreuen."

"Wir denken, dass dies ein attraktives Geschäft ist und sind bereits schwer mit der Vermarktung beschäftigt. Das umschließt die aktive Auseinandersetzung mit mehreren potenziellen strategischen und finanziellen Investoren", fuhr Vargo fort. "Wir freuen uns über das bisherige Interesse und auf weitere Gespräche über die neuen Eigentumsverhältnisse, die unser Geschäft in Nordamerika, der EMEA-Region und im asiatisch-pazifischen Raum ankurbeln werden. Ich möchte mich herzlich bei sämtlichen unserer Mitarbeiter für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre harte Arbeit während dieser Übergangsphase bedanken."

Exide hat von einer Gruppe von Kreditgebern, darunter einige seiner aktuellen Anleihegläubiger, die Zusage für ein Massendarlehen (Debtor-in-Possession, DIP) in Höhe von 40 Millionen USD erhalten. Vorbehaltlich der gerichtlichen Genehmigung wird diese DIP-Finanzierung genug liquide Mittel zur Verfügung stellen, um den laufenden Betrieb in Nordamerika während des Verkaufsprozesses und der Umstrukturierung zu unterstützen.

Um einen reibungslosen Übergang zu Chapter-11 sicherzustellen, hat das Unternehmen beim Gericht eine Reihe üblicher Anträge gestellt, um während dieses Prozesses seinen Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern, Kunden und sonstigen Interessenvertretern nachzukommen. Zu diesen ersten Anträgen zählen die Bitte nach der Weiterzahlung von Gehältern und Zusatzleistungen für die Mitarbeiter gemäß des normalen Geschäftsablaufs sowie Unterstützung für die Aufrechterhaltung des gewohnten Betriebs, um weiterhin ohne Unterbrechung Produkte herstellen und diese an Kunden liefern zu können. Darüber hinaus reicht das Unternehmen einen Antrag ein, um gemäß Abschnitt 363 des US-amerikanischen Konkursgesetzes (Bankruptcy Code) ein Ausschreibungsverfahren zu eröffnen, durch welches das höchste bzw. beste Angebot für die Betriebe in Nordamerika, der EMEA-Region und im Asiatisch-Pazifischen Raum eingeholt werden soll.

Während des Verfahrens ist Exide verpflichtet, eng mit den zuständigen lokalen, einzelstaatlichen und bundesstaatlichen Behörden zusammenzuarbeiten, um seine nicht-operativen Immobilien in den USA, einschließlich seiner ehemaligen Recyclinganlage in Vernon, Kalifornien, ordnungsgemäß zu übertragen bzw. zu verkaufen und sicherzustellen, dass diese sicher und verantwortungsvoll gewartet werden.

Auf die Stärken des EMEA- und Asien-Pazifik-Geschäfts setzen

Unabhängig davon hat das Unternehmen die Vereinbarung getroffen, seine Geschäftsbetriebe in der EMEA-Region und im asiatisch-pazifischen Raum an eine Ad-hoc-Gruppe seiner Anleihegläubiger zu verkaufen. Diese Transaktion unterliegt bestimmten in den Verkaufsunterlagen beschriebenen Bedingungen sowie höheren bzw. besseren Angeboten. Die neuen Inhaber planen in diesen Regionen die Mitarbeiter des Unternehmens zu übernehmen. Die Vereinbarung umschließt einen "Go-Shop"-Zeitraum mit einer Frist für die Abgabe von Geboten und eine für Anfang Juli 2020 geplante Auktion.

"Wir haben im Verlauf der letzten Jahre in der EMEA-Region und im asiatisch-pazifischen Raum unseren Umsatz kontinuierlich gesteigert sowie unseren Marktanteil vergrößert", erklärte Vargo. "Unsere Kreditgeber konnten mehr über unser Geschäft erfahren und waren von seinem Wachstumskurs, der treuen Kundschaft und den kompetenten Mitarbeitern beeindruckt. Ihre verstärkte Unterstützung spiegelt ihr Vertrauen in unsere Fähigkeit wider, durch die Markteinführung innovativer Energiespeichertechnologien für ein kontinuierliches Wachstum und Rentabilität in sämtlichen Geschäftsbereichen zu sorgen, das unseren Kunden zugutekommt. Wir freuen uns sehr, einen neuen Inhaber gefunden zu haben, der die nächste Wachstumsphase unseres Geschäfts in diesen Regionen tatkräftig unterstützen möchte."

Im Rahmen der Vereinbarung hat die Ad-hoc-Gruppe von Anleihegläubigern zusätzliche liquide Mittel in Höhe von 75 Millionen USD bereitgestellt, um die starke Finanzkraft des Unternehmens auch während der durch COVID-19 hervorgerufenen Wirtschaftskrise zu sichern.

Vargo fügte hinzu: "Das EMEA- und Asien-Pazifik-Geschäft waren zu Beginn der gegenwärtigen Krise finanziell gut aufgestellt und wir haben durchweg umsichtig gehandelt. In einigen Fällen haben wir die von den Regierungen bereitgestellten Hilfsmechanismen genutzt, um die Folgen der Krise und des damit einhergehenden Lockdowns zu mindern. Dank der im Rahmen dieser Vereinbarung zusätzlich zur Verfügung gestellten Mittel wird das Unternehmen gestärkt aus der aktuellen Krise hervorgehen."

#### Zusätzliche Informationen und Berater

Weitere Informationen zum Chapter-11-Verfahren von Exide finden Sie unter [exide.com/2020-restructuring](https://exide.com/2020-restructuring). Bei

Fragen können Verkäufer <https://cases.primeclerk.com/Exide2020/> (<https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2807738-1&h=2711654700&u=https%3A%2F%2Fc212.net%2F%2Flink%2F%3F%3D0%261%3Den%26o%3D2807738-1%26h%3D2656547110%26u%3Dhttps%253A%252F%252Fcases.primeclerk.com%252FExide2020%252F%26a%3Dhttps%253A%252F%252Fcases.primeclerk.com%252FExide2020%252F&a=https%3A%21>)

besuchen, sich montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr ET unter 877-429-4840 an die spezielle Hotline wenden oder eine E-Mail an [Exide2020Info@PrimeClerk.com](mailto:Exide2020Info@PrimeClerk.com) senden.

Weil, Gotshal & Manges LLP agiert als Rechtsberater von Exide, Houlihan Lokey als Investmentbanker und Ankura bietet finanzielle Beratung.

#### Informationen zu Exide Technologies

Exide Technologies, LLC ([exide.com](https://exide.com)) treibt die Welt seit über 130 Jahren als Anbieter von Lösungen zur Speicherung elektrischer Energie für die Transport- und Industriemärkte an. Exide hat seinen Hauptsitz in Milton, Georgia und beschäftigt in über 80 Ländern mehr als 8.000 Mitarbeiter. Exide stellt verschiedene Batterie- und Energiespeichersysteme sowie Spezialanwendungen für Märkte und Industrien im Bereich Transportwesen, Netzstrom und Antriebstechnik her. Dazu zählen u. a. Landwirtschaft, Automobil- und Elektroindustrie, leichte Nutzfahrzeuge und Schwerlasten, Seefahrt, Fördertechnik, Militär, Bergbau, Power Sport, Schienenverkehr, Sicherheit, Telekommunikation, Versorgungsunternehmen und unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV). Als einer der weltweit größten Sekundärrecycler hat sich das Unternehmen der ökologischen Nachhaltigkeit verschrieben.

#### Kontakt:

##### Pressekontakt:

:

Melissa Floyd

[Melissa.Floyd@exide.com](mailto:Melissa.Floyd@exide.com)

(678) 566-9927

Jeremy Fielding / Nathan Riggs

Kekst CNC

(212) 521-4858 / (212) 521-4804

Richard Campbell

Kekst CNC

(+44 7775) 794933

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100075977/100848197> abgerufen werden.